

## Dritte Abtheilung.

---

### Im Haupt-Zimmer.

Auf einem Piedestal, aus dem Stumpf einer Säule von orientalischem Porphyr gebildet, ist aufgestellt

Ein Gefäß, aus Cristall geschnitten, mit Fassungen und Henkeln von Gold und Emaille geziert. Hoch 1 Fuß; im Durchmesser  $6\frac{1}{2}$  Zoll.

Die in dem Cristall eingeschnittenen bildlichen Darstellungen sind der Mythologie entnommen, die an dem Körper der Vase namentlich aus der Geschichte des Iason. Auf der einen Seite der Baum mit dem goldenen Vliese, von dem Drachen bewacht. Daneben Iason mit den feuerschnaubenden Stieren, mit welchen er den Acker pflügen und darin die Zähne eines vom Kadmos bei seiner Einwanderung in Böotien erschlagenen, dem Mars heiligen Drachens, welche der König Aeetes von Kolchis besafs, säen mußte. Auf der andern Seite des Baums, die Krieger, welche, jener Saat entsprossen, aus dem Boden wachsen, und Iason, der einen, ihm von der Medea gegebenen bezauberten Stein unter sie wirft, worauf dieselben sich untereinander bekämpfen und tödten. Auf der andern Seite des Gefäßes sieht man den Baum mit dem goldenen Widder, zu dem Iason nach seinem Siege hinaanzuklimmen bemüht ist. Der Drache, welcher den Baum bewachte, liegt getödtet am Boden. In der Luft schwebt ein Genius herbei, um Iason zu bekränzen. Zur Rechten der König Aeetes, so wie Medea und zwei von den Gefährten des Iason. Unter dem rechten Fuß des Aeetes findet sich die Inschrift: *VALE. VI.*, den Valerio Vincentino als den Künstler, welcher das Gefäß geschnitten hat, bezeichnend.

Unter denen oben beschriebenen Vorstellungen sind vier schildförmige Abtheilungen angebracht, welche Figuren von Flufs-